Heinz Egger

Heinz Egger (*1955) ist im Churer Rheintal aufgewachsen. Als Lehrer an der Oberstufe erteile er Kurse in Fotografie und Fotolaborarbeiten. Heute ist er nie ohne die kleine Digitalkamera unterwegs. Er sammelt Bilder von Frisuren, Fussabstreifern und abgerissenen Plakaten. Nach der Lehrerzeit widmete er sich ganz dem Schreiben, Redigieren und Korrigieren deutscher Texte als Autor von Hilfesystemen zu Software sowie in der Unternehmens- und Marketingkommunikation.

Die Bilder (Inkjet-Prints, 70 x 100 resp. 100 x 70) können zum Preis von Fr. 150.00/120.00 * (exkl. Versand) erworben werden.
Edition: 5 + 2 AP
* Ermässigter Preis für Mitglieder der Kassette

Vernissage | Do, 5. November 2015 | 18.30 Uhr

Ausstellungseröffnung mit einer Ansprache von Peter Röllin,
Dr. phil. Kultur- und Kunstwissenschaftler

Workshop | Sa, 7. November 2015 | 14 – 17 Uhr

Öffnungszeiten während der Ausstellung:
Mo – Fr: 17 – 20 Uhr | Sa: 14 – 17 Uhr | So: 13 – 16 Uhr
Finissage: So, 15.11., 13 – 16 Uhr

KASSETTE . für projekte .
Wolfbachstrasse 9 (beim Pfauen)
8032 Zürich
www.die-kassette.ch, info@die-kassette.ch, t: @kassetteZH

Möchten Sie Informationen zu den Veranstaltungen in der KASSETTE erhalten?
Registrieren Sie sich für unseren Newsletter: www.die-kassette.ch/newsletter

5. – 15. 11. 2015

HEINZ EGGER – SPUREN AUF PLAKATWÄNDEN

Fotografische Dokumentation von Text- und Bildartefakten

3

1
2

7 | 8
9 | 10

4 | 5 | 6

13

11
12

16

14
15

17 | 18 | 19

20

21 | 22

RAUM 1

1 _ Leipzig
(100 x 70), 2014

2 _ Paris
(100 x 70), 2015

3 _ Paris
(70 x 100), 2015

4 _ Leipzig
(100 x 70), 2014

5 _ Paris
(100 x 70), 2015

6 _ Paris
(70 x 100), 2015

7 _ Leipzig
(100 x 70), 2014

8 _ Leipzig
(100 x 70), 2014

9 _ Zürich
(100 x 70), 2014

10 _ Zürich
(100 x 70), 2014

RAUM 2

11 _ Zürich
(100 x 70), 2015

12 _ Frankfurt am Main
(100 x 70), 2014

13 _ Paris
(70 x 100), 2015

14 _ Jerusalem
(100 x 70), 2014

15 _ Paris
(100 x 70), 2015

16 _ Paris
(70 x 100), 2015

RAUM 3

17 _ Paris
(100 x 70), 2015

18 _ Paris
(70 x 100), Jahr

19 _ Paris
(70 x 100), 2015

20 _ Mizpe Ramon
(100 x 70), 2014

21 _ Frankfurt am Main
(100 x 70), 2015

22 _ Paris
(100 x 70), 2015

Es war der Anfang einer Leidenschaft, als Heinz Egger eines Morgens an einem Bahnhof eine Plakatwand auffiel, an der unten rechts jemand ein Stück der aufgeklebten Papiere weggerissen hatte. Mit dem Fotoapparat suchte er einen Ausschnitt, ein abstraktes Bild aus Formen und Farben. Hunderte Bilder in verschiedensten Städten sind in der Folge entstanden. Neben Risslinien und Farben sind auch Schichtungen, Artefakte der Verwitterung, angerissene Bilder und Worte mit der Zeit ins Bild gerückt. Im Gegensatz zu den Dadaisten und Affichisten ist einzig der Fotoapparat sein Werkzeug, mit dem er festhält, was andere durch Abreissen herbeigeführt haben. Und immer sind es Ausschnitte, nie ganze Plakatwände. So entstand eine fotografische Dokumentation von Formen, Farben, Linien, Text- und Bildelementen.